



Mit einer gymnasialen Maturität an die Zürcher Fachhochschulen

Wer mit einer gymnasialen Matura an einer Fachhochschule studieren möchte, muss in der Regel ein einjähriges Praktikum absolvieren. Zudem sind oft Aufnahmeverfahren zu durchlaufen oder Eignungsprüfungen zu bestehen.

Die Aufnahmebedingungen unterscheiden sich je nach Fachhochschule und Studiengang. Weil Bewerber/innen mit gymnasialer Matura noch keine Berufserfahrung mitbringen, wird fast immer verlangt, dass sie vor Studienbeginn ein zwölfmonatiges Praktikum in einem Berufsfeld absolvieren, das der gewünschten Studienrichtung verwandt ist. Bei einigen Fächern, z. B. im sozialen Bereich, wird generelle Erfahrung im Erwerbsleben gefordert, bei einigen wenigen Studiengängen wird ganz auf diese Bedingung verzichtet.

Fachhochschulen in den Bereichen Angewandte Linguistik, Angewandte Psychologie, Gesundheit, Kunst, Design und Soziale Arbeit führen Abklärungen durch, welche die Studien- und Berufseignung prüfen. Bei einigen Studiengängen gehört der Besuch einer vorgängigen Informationsveranstaltung bereits zum Aufnahmeverfahren.

Wichtig: Bereits vor dem Praktikum sollte man mit der Fachhochschule Kontakt aufnehmen, denn diese muss das Praktikum erst genehmigen. Einzelne Departemente helfen auch beim Finden von Praktikumsstellen oder halten nützliche Listen oder einen Leitfaden bereit. In der Regel müssen die Erfahrungen aus dem Praktikum oder aus der Arbeitswelt in einem Praktikumsbericht festgehalten werden, der von der Schule überprüft wird.

Nachfolgend finden Sie eine knappe **Zusammenstellung der Aufnahmebedingungen**, gegliedert nach Schulen und Departementen. Für detailliertere Informationen konsultieren Sie bitte die angegebenen Websites.

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

www.zhaw.ch

Departement Angewandte Linguistik

Angewandte Sprachen

Auslandaufenthalte vor Studienbeginn sind empfohlen. Bestehen einer Eignungsprüfung (Sprachprüfungen).

Kommunikation

Zwölfmonatige Erwerbstätigkeit, wenn möglich im Berufsfeld Kommunikation.
Bestehen einer Eignungsabklärung.

Departement Angewandte Psychologie

Angewandte Psychologie

Zwölf Monate Arbeitserfahrung in einem beliebigen Bereich bis zum Zeitpunkt der Anmeldung.
Bestehen einer Eignungsabklärung.

Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen

Architektur

Mindestens zwölfmonatiges Praktikum in einem anerkannten Schweizer Architekturbüro.

Bauingenieurwesen

Zwölfmonatiges Praktikum, in der Regel je etwa zur Hälfte in einem Bauingenieurbüro bzw. in einer öffentlichen Verwaltung (Tiefbauamt o. Ä.) sowie bei einer Bauunternehmung auf einer Baustelle zu absolvieren.



Departement Gesundheit

Ergotherapie

Zwölfmonatige Praktikum vor Studienbeginn, davon mind. acht Monate im Gesundheits- oder Sozialwesen (in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen oder sonderpädagogischen Institutionen usw.).

Bestehen einer Eignungsabklärung.

Hebamme

Zweimonatiges Praktikum vor Studienbeginn in einer Einrichtung des Gesundheitswesens (in Spitälern, Geburtshäusern, Frauenarztpraxen usw.); weitere zehn Monate Praktikum im Anschluss ans Hauptstudium.

Bestehen einer Eignungsabklärung.

Pflege

Zweimonatiges Praktikum vor Studienbeginn in einer Einrichtung des Gesundheitswesens (in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen, Behindertenheimen usw.); weitere zehn Monate Praktikum vor, während oder nach dem Bachelorstudiengang.

Bestehen einer Eignungsabklärung.

Physiotherapie

Zweimonatiges Praktikum vor Studienbeginn im Gesundheits- oder sonderpädagogischen Bereich (in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen, Behindertenheimen usw.), weitere zehn Monate Praktikum nach dem Bachelorstudium.

Bestehen einer Eignungsabklärung.

Departement Life Sciences und

Facility Management

Als Grundlage für die Aufnahme eines Fachhochschulstudiums in Biotechnologie, Chemie oder Lebensmitteltechnologie bietet die ZHAW ein so genanntes «Laboreinführungspraktikum» an. Das dreimonatige Praktikum soll Maturandinnen und Maturanden den Einstieg in das Industriepraktikum erleichtern, das im Anschluss daran absolviert wird (die drei Monate werden an die vorgeschriebene Praktikumsdauer angerechnet).

Biotechnologie

Mindestens zwölfmonatige Arbeitswelterfahrung vor Studienbeginn, davon mindestens sechs Monate in der biotechnologischen Branche. Dreimonatiges Laboreinführungspraktikum anrechenbar.

Alternativ wird Biotechnologie als vierjähriges praxisintegriertes Bachelorstudium angeboten, bei dem das vorgeschriebene Praktikum Teil der Ausbildung ist.

Chemie

Mindestens zwölfmonatige Arbeitswelterfahrung vor Studienbeginn in einem der Studienrichtung verwandten Berufsfeld. Dreimonatiges Laboreinführungspraktikum anrechenbar.

Alternativ wird Chemie als vierjähriges praxisintegriertes Bachelorstudium angeboten, bei dem das vorgeschriebene Praktikum Teil der Ausbildung ist.

Facility Management

Zwölfmonatiges Berufspraktikum vor Studienbeginn in berufsbezogenen Bereichen (z. B. Gastronomie und Catering, Reinigungsmanagement, technisches Gebäudemanagement). Während des Praktikums sind rund fünf Kurstage an der ZHAW zu besuchen.

Lebensmitteltechnologie

Mindestens zwölfmonatige Arbeitswelterfahrung vor Studienbeginn in der Produktion, Forschung und Entwicklung oder im Qualitätsmanagement eines Lebensmittelbetriebs. Dreimonatiges Laboreinführungspraktikum anrechenbar.

Umweltingenieurwesen

Zwölfmonatiges Praktikum vor Studienbeginn in einem der Studienrichtung verwandten Berufsfeld (z. B. Garten- und Landschaftsbau, Raum- und Umweltplanung, Ökotechnologiebranche, Umweltbildung, Outdoor Education).

Departement Soziale Arbeit

Soziale Arbeit

Bei der Anmeldung Nachweis einer zwölfmonatigen Arbeitserfahrung, davon sechs Monate im Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit. Bei einjähriger Arbeitserfahrung ausserhalb des Arbeitsfeldes Soziale Arbeit kann die fehlende Erfahrung nach bestandener Eignungsprüfung innerhalb von eineinhalb Jahren nachgeholt werden.

Bestehen einer Eignungsabklärung.

School of Engineering

Aviatic

Elektrotechnik

Energie- und Umwelttechnik

Informatik

Maschinentechnik

Material- und Verfahrenstechnik

Systemtechnik

Verkehrssysteme

Wirtschaftsingenieurwesen

Für alle Studiengänge wird eine zwölfmonatige Arbeitswelterfahrung verlangt, die berufspraktische und berufstheoretische Kenntnisse in einem der Studienrichtung verwandten Beruf vermittelt.

Alternativ werden die Studiengänge als vierjährige praxisintegrierte Bachelorstudiengänge angeboten, bei dem das vorgeschriebene Praktikum Teil der Ausbildung ist.

Informatik

Matura2Engineer: dreimonatiger Vorkurs plus neunmonatiges Praktikum als Passerelle.

School of Management and Law

Betriebsökonomie

Mindestens zwölfmonatige geregelte Arbeitserfahrung im kaufmännischen Bereich.

International Management

Zwölfmonatige kaufmännische Berufstätigkeit. Nachgewiesene Englischkenntnisse auf Niveau C1. Auslandsaufenthalt empfohlen.

Wirtschaftsinformatik

Zwölfmonatige geregelte Arbeitserfahrung im Wirtschafts- oder Informatikbereich.

Wirtschaftsrecht

Zwölfmonatige geregelte kaufmännische Berufserfahrung.

Hochschule für Wirtschaft Zürich (HWZ) Privatschule

www.fh-hwz.ch

Die HWZ bietet nur berufsbegleitende Studiengänge an. Eine Berufstätigkeit von mindestens fünfzig Prozent ist gefordert, empfohlen werden achtzig Prozent.

Betriebsökonomie

Kommunikation

Wirtschaftsinformatik

Zwölfmonatige studienverwandte Praxis.

Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

www.zhdk.ch

Die ZHdK bietet verschiedene Kurse an, die auf künstlerische Studiengänge vorbereiten.

www.zhdk.ch/vorbildung

- Gestalterisches Propädeutikum (Vorkurs) in Voll- oder Teilzeit zur Vorbereitung auf ein Studium in den Bereichen Kunst und Design.
- PreCollege Musik für besonders begabte und auf ihrem Instrument fortgeschrittene Jugendliche als praktische und theoretische Vorbereitung auf ein Studium am Departement Musik.
- Vorkurs Theater zur praktischen Annäherung ans Berufsfeld (fünf Wochenenden).

Eine Aufnahme «sur dossier» ist möglich, wenn die erforderlichen Qualifikationen betreffend Vorbildung nicht vorliegen, aber eine ausserordentliche künstlerische Begabung nachgewiesen werden kann. Eignungsabklärungen müssen in jedem Fall bestanden werden.

Departement Darstellende Künste und Film

Film

Praxisjahr in einem gestalterischen Berufsfeld oder gestalterisches Propädeutikum.
Bestehen einer Eignungsabklärung.

Tanz/Contemporary Dance

Bestehen einer künstlerischen und physischen Eignungsabklärung.

Theater

Studienvorbereitung: Vorkurs Theater.
Praktika für Dramaturgie oder Regie: mind. zwölfmonatige Theater- oder Medienpraxis; für Szenografie:

mind. zwölfmonatige praktische Tätigkeit in einem der Studienrichtung entsprechenden Beruf bzw. gestalterisches Propädeutikum.

Bestehen einer künstlerischen und physischen Eignungsabklärung.

Departement Design

Design

Zwölfmonatige Praxis in einem der Studienrichtung verwandten Beruf oder gestalterisches Propädeutikum. Bestehen einer Eignungsabklärung.

Departement Kulturanalysen und Vermittlung

Art Education/

Vermittlung von Kunst und Design

Gestalterischer Vorkurs bzw. Propädeutikum oder Nachweis einer gleichwertigen Kompetenz empfohlen. Bestehen einer Eignungsabklärung.

Departement Kunst & Medien

Kunst & Medien

Bestehen einer künstlerischen Eignungsabklärung.

Departement Musik

Musik

Studienvorbereitung: PreCollege Musik. Bestehen einer Eignungsabklärung.

Musik und Bewegung

Nachweis eines individuellen Praktikums in der Arbeit mit Kindern.

Bestehen einer Eignungsprüfung

Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH)

www.phzh.ch

Vorschulstufe/Primarstufe/Sekundarstufe I

Vor Studienbeginn empfohlen, bis spätestens Studienabschluss obligatorisch zu absolvieren: Auserschulisches Praktikum bzw. Arbeitstätigkeit von mind. drei Monaten; Nothilfeausweis; Rettungsschwimmerbrevet.

Institut Unterstrass

www.unterstrass.edu

Vorschulstufe/Primarschulstufe

Vorerfahrungen mit Kindern, in sozialen Institutionen etc. werden angerechnet. Bewerber/innen mit relevanten Vorerfahrungen werden bei Vergabe der Ausbildungsplätze zuerst berücksichtigt.

Bestehen eines Aufnahmeverfahrens (inkl. individuelles Gespräch mit dem Institutsleiter).

Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH)

www.hfh.ch

Gebärdensprachdolmetschen

Bei Studienbeginn Nachweis von 84 Lektionen in Deutschschweizer Gebärdensprache (DSGS). Nachweis eines guten Hör- und Sehvermögens. Wohnort und Steuerpflicht seit mind. einem Jahr in einem der Trägerkantone.

Bestehen einer Aufnahmeprüfung.

Logopädie

Mindestens dreimonatiges Vorpraktikum für Personen ohne Lehrdiplom in einer Primar- oder Sonderklasse und/oder in einer sozialen Institution mit Kindern (Hort, Tagesstätte u. ä.). Phoniatisches Gutachten inkl. ORL- und Stimmstatus. Wohnort und Steuerpflicht seit mind. einem Jahr in einem der Trägerkantone. Bestehen einer Aufnahmeprüfung.

Psychomotoriktherapie

Mindestens dreimonatiges Vorpraktikum für Personen ohne Lehrdiplom in einer Primar- oder Sonderklasse und/oder in einer sozialen Institution mit Kindern (Hort, Tagesstätte u. ä.). Phoniatisches Gutachten inkl. ORL- und Stimmstatus. Wohnort und Steuerpflicht seit mind. einem Jahr in einem der Trägerkantone. Bestehen einer Aufnahmeprüfung.

Weitere Informationen zum Thema «Zulassung zur Fachhochschule mit einer gymnasialen Matur» finden Sie auf dem gleichnamigen Kurz-Info des SDBB unter www.sdbb.ch/kurzinfo